ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 1. 10. 1907

|Salten Wien XIX. Armbrustergasse 6

Herrn D^r Arthur Schnitzler Wien XVIII. Spöttelgaße 7.

Heiligenstadt, 1. X. 07

Lieber, es geht leider am Freitag nicht. Die Première im Raimund-Theater ist vom Samstag auf den Freitag rückverlegt worden, und da muß ich eben hinein. Ich bin aber sehr wahrscheinlich noch in der nächsten Woche hier, denn ich höre – indirekt – dass ich in Berlin erst am 19. Okt. drankomme, und erhalte wol morgen od. übermorgen eine direkte Verständigung. Wenn Ihnen der Sonntag nicht passt, machen wir vielleicht Freitag beim Tennis einen andern Tag aus.

Herzlichst

5

10

15 Ihr Salten

♥ CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Postkarte, 560 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »1/1 Wien 5, 2. X. 07, VII«. Stempel: »18/1 Wien 110 4a, 2. X. 07, XII«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »235«

- 8 Première] Uraufführung von Mit seinem Gotte allein. Volksschauspiel in 4 Aufzügen von Ferdinand von Fellner-Feldegg
- 11 19. Okt. drankomme] Die Uraufführung von Saltens Einakterreihe Vom andern Ufer fand vier Tage früher, am 15. 10. 1907, am Lessing-Theater statt.
- 12 Sonntag] siehe A.S.: Tagebuch, 6. 10. 1907

Erwähnte Entitäten

Personen: Ferdinand von Fellner-Feldegg, Felix Salten

Werke: Mit seinem Gotte allein. Volksschauspiel in 4 Aufzügen, Vom andern Ufer. Einakter

Orte: Armbrustergasse, Berlin, Edmund-Weiß-Gasse 7, Heiligenstadt, I., Innere Stadt, Raimund-Theater, Wien, XIX.,

Döbling, XVIII., Währing Institutionen: Lessing-Theater

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 1. 10. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03512.html (Stand 13. Juni 2024)